



Martin Köhler (Autor)

**Beitrag zur Bestimmung des COULOMB'schen
Haftreibungskoeffizienten zwischen zwei metallischen
Festkörpern**

Martin Köhler

**Beitrag zur Bestimmung des COULOMB'schen
Haftreibungskoeffizienten zwischen zwei
metallischen Festkörpern**



Cuvillier Verlag Göttingen

<https://cuvillier.de/de/shop/publications/2429>

Copyright:

Cuvillier Verlag, Inhaberin Annette Jentsch-Cuvillier, Nonnenstieg 8, 37075 Göttingen,
Germany

Telefon: +49 (0)551 54724-0, E-Mail: info@cuvillier.de, Website: <https://cuvillier.de>

Vorwort

Die vorliegende Arbeit entstand in den Jahren 1998 bis 2004 ausschließlich während meiner Freizeit im Rahmen meiner Tätigkeit als externer Doktorand am Lehrstuhl für Mechanik der Universität Dortmund.

Mein besonderer Dank gilt meinem wissenschaftlichen Betreuer, Herrn Priv. Doz. Dr.-Ing. habil. Hartmut Lorenz, Gast-Professor an der Universität Rostov-am-Don und Leiter des Fachgebietes Experimentelle Mechanik der Fakultät Maschinenbau der Universität Dortmund sowie langjähriger Vorsitzender des Westfälischen Bezirksvereins des VDI Dortmund, für die ständige Förderung und großzügige Unterstützung. Ihm verdanke ich wertvolle Anregungen und Hinweise. Sein persönliches Entgegenkommen gab mir die Möglichkeit, trotz der räumlichen Entfernung und trotz voller, laufender Arbeit als Projektbearbeiter bei der UHDE GmbH zu einer kontinuierlichen und erfolgreichen Zusammenarbeit zu gelangen.

Bei Herrn Prof. Dr.-Ing. J. F. Kalthoff, Leiter der Arbeitsgruppe für Experimentelle Mechanik der Fakultät Bauingenieurwesen an der Ruhr Universität Bochum, möchte ich mich für die kritische und objektive Durchsicht meiner Arbeit bedanken. Seine Anregungen ermöglichten mir eine bessere Beschränkung auf das Wesentliche und relevante Punkte klarer herauszustellen.

Herrn Prof. Dr. rer. nat. V. G. Safronenko, stellvertretender Direktor des größten russischen Forschungsinstituts für Mechanik und Angewandte Mathematik an der Staatsuniversität in Rostov-am-Don, danke ich für die Übernahme des Korreferats. Durch seine Unterstützung konnte ich die Arbeit abrunden und erfolgreich abschließen.

Herzlich gedankt sei auch allen Mitarbeitern und Studenten am Fachgebiet Experimentelle Mechanik, die mir bei der experimentellen Durchführung der Untersuchungen behilflich waren.

Nicht zuletzt bin ich meiner Familie zu großem Dank verpflichtet, die mich immer unterstützt hat und ohne deren Verständnis für meine häufigen Abwesenheiten über einen längeren Zeitraum eine erfolgreiche Beendigung dieser Arbeit nicht möglich gewesen wäre.